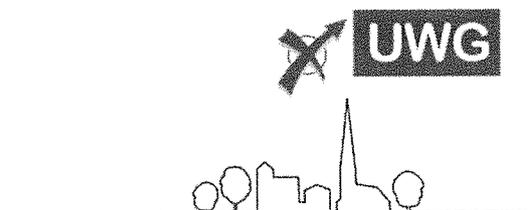


Fraktion
UWG Roetgener Bürger e.V.



Fraktionsvorsitzende Silvia Bourceau, Bundesstr. 87, 52159 Roetgen
☎02471/687 ✉silvia@bourceau.de

Gemeinde Roetgen
Bürgermeister
Herr Jorma Klauss

Hauptstr. 55

52159 Roetgen

Roetgen, den 28.01.2016

Antrag zur Sitzung des HFB am 01.03.2016
Polizeieinsatz vom 31.12.2015, 23.01.2015 und 26.01.2015
Gespräch mit Herrn Weinspach im März 2015/Ratssitzung 10.03.2015

Sehr geehrter Herr Klauss,
sehr geehrte Damen und Herren,

in der Ratssitzung vom 10.03.2015 wurde seitens des Aachener Polizeipräsidenten Herrn Dirk Weinspach erläutert, warum die örtliche Polizeipräsenz für unsere Gemeinde reduziert wird. Es wurden auch Statistiken bemüht den Abzug des zweiten Beamten zu rechtfertigen.

Bereits im Sommer 2015 wurden von den Vereinen verschiedene Vorkommnisse von Sachbeschädigung gemeldet. Die öffentlichen Flächen zwischen Sportplatz, Rathaus, Schulhof, Tennisplätzen und TV-Halle wurden stark vermüllt, insbesondere durch Glas und Glasscherben. Die Ehrenamtler in den Vereinen mussten immer wieder diesen Müll beseitigen.

Um diese Entwicklung zu stoppen habe ich nach den Sommerferien gebeten die vom Jugendamt der Städteregion eingerichtete Institution „Streetwork“ mit der Problematik zu beauftragen.

Zu Halloween wurde dann aufgrund der anhaltenden Probleme eine Sicherheitsfirma in diesem Bereich beauftragt.

In den letzten Wochen und Monaten häufen sich jetzt die Sachbeschädigungen:

- Vandalismus auf dem Schulhof
- Bürgersaal - zerstörtes Oberlicht
- „Sprayer-Aktion“ im Dezember – Schmierereien TV-Halle, Gemeindehalle, Tennisheim

In der Silvesternacht wurde der Briefkasten an der TV-Halle mit Silvesterböllern zerstört und eine Fensterscheibe eingeschlagen.

Fraktion

UWG Roetgener Bürger e.V.



Die weiteren Vorkommnisse der Silvesternacht, insbesondere der Diebstahl am katholischen Pfarrheim bei der Feier der Pfadfinder, sind ebenfalls angezeigt.

Zu einer Schlägerei mit mindestens zwei Verletzten ist es dann in der Nacht des 23.01.2016 außerhalb des Festzeltes gekommen. Polizei und Krankenwagen waren vor Ort, dazu gibt es leider keine Berichterstattung. An der Garderobe im Festzelt kam es ebenfalls zu einem Zwischenfall; hier wurden Jacken entwendet.

Umso mehr erstaunt uns jetzt das Schweigen über den Vorfall des vergangenen Dienstags, der die Bürger verunsichert und beängstigt. Dort wurde wegen einer Schlägerei unter Jugendlichen die Polizei verständigt. Diese war dann auch im frühen Abend mit vier Einsatzfahrzeugen vor Ort, da mindestens fünf Jugendliche beteiligt waren. Einer der Beteiligten soll mit einem Messer gedroht haben. Eine entsprechende Pressemeldung seitens der Polizei liegt nicht vor.

In den sozialen Netzwerken waren bereits gegen 20.00 Uhr am Dienstagabend verschiedene Versionen des Vorfalls zu lesen. Unter anderem wird dort verbreitet, dass es am Fettdonnerstag im Karnevalszelt zu einer „Fortsetzung“ der Prügelei kommen wird.

Wir bitten daher die Verwaltung zur Sitzung des HFB einen Verantwortlichen der Polizei sowie des Jugendamtes der Städteregion zwecks Informationsaustausch und der Erörterung von Maßnahmen einzuladen. Ziel ist es, die im Ortskern rund um Rathaus, Schule und Kirche stattfindenden Vorfälle endlich abzustellen. Die zur Zeit verfolgte Taktik der „Intransparenz“ verursacht leider zunehmende Verunsicherung in unserer Gemeinde.

Mit freundlichen Grüßen

Silvia Bourceau

(Fraktionsvorsitzende UWG)

Von: Jorma Klaus [Jorma.Klauss@gemeinde.roetgen.de]

Gesendet: Dienstag, 2. Februar 2016 18:45

An: seidel@aol.com; silvia@bourceau.de; fjzwingmann@gmx.de; anita.buchsteiner@t-online.de; fam.onasch@t-online.de; guenther.severain@t-online.de; gpagnia@web.de

Cc: Dirk Recker

Betreff: Antw: Re: Antrag HFB - Maßnahmen zur Vermeidung Vandalismus in der Ortsmitte

Sehr geehrte Damen und Herren,

heute morgen hat ein gemeinsamer Termin von Polizei, Jugendamt und Ordnungsamt stattgefunden, um die Aktivitäten in den jeweiligen Häusern aufeinander abzustimmen und notwendige Informationen auszutauschen. Über die Inhalte kann ich auf diesem Wege nicht viel sagen. Aber ich kann versichern, dass alle zielführend ihren Job machen.

Wer konkrete Fragen hat, kann mich morgen gerne anrufen. Zwischen 15:00 und 18:00 Uhr müsste ich gut erreichbar sein.

Viele Grüße

Jorma Klaus

>>> Jorma Klaus <jorma.klauss@gemeinde.roetgen.de> 28.01.2016 18:21 >>>

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem Jugendamt hatte ich letzte Woche bereits darüber gesprochen und mich eben nochmal aufgrund der aktuellen Lage abgestimmt. Den Polizeipräsidenten habe ich um Stellungnahme gebeten, was ich offiziell bzgl. Dienstag vertonen kann. Namen und Begebenheiten sind behördlicherseits im Prinzip bekannt - Flüchtlinge sind nicht darunter, falls irgendwer in diese Richtung denken sollte. Morgen organisiere ich noch einen kleinen runden Tisch bzgl. Karneval mit Jugendamt, Ordnungsamt, Polizei und KG - wahrscheinlich für Dienstag. Wer Fragen hat, kann mich morgen gerne anrufen.

Viele Grüße

Jorma Klaus

Bürgermeister

Sehr geehrter Herr Polizeipräsident,

anliegenden Antrag der hiesigen UWG-Fraktion übersende ich zur Kenntnisnahme.

Meine Bitte wäre zunächst, mir eine Stellungnahme zum Polizeieinsatz vor dem Roetgener Rathaus am 26. Januar zu übermitteln, die ich publizieren kann. Darüber hinaus würde ich gerne die weitere Vorgehensweise mit der Polizei und dem Jugendamt der StädteRegion abstimmen. Wen kann ich zwecks Terminvereinbarung kontaktieren?

Freundliche Grüße

Jorma Klaus

Bürgermeister

Am 28.01.2016 um 15:26 schrieb Silvia Bourceau <silvia@bourceau.de>:

Sehr geehrter Herr Klaus,

sehr geehrte Damen und Herren,

bereits seit längerem wird über die in unserem Antrag formulierten Vorgänge diskutiert. Alle bisherigen

Maßnahmen greifen nicht. Heute gipfelte dann das Thema in einer Anfrage seitens einer Bürgerin, ob aus Gründen der "Political Correctness" keine Berichterstattung über die Vorfälle am Dienstagabend erfolgt.

Mit freundlichen Grüßen

Silvia Bourceau

Silvia Bourceau

Bundesstr. 87

52159 Roetgen

Tel : 02471/687

E-Mail : silvia@bourceau.de

<antrag_PolizeiRoetgen012016.pdf>